

Wirtschaftliche Bildung, die Wirtschaft und die Politik

Wirtschaft ist ein notwendiger Bildungsgegenstand. Aber was soll vermittelt werden? In ungezählten kostenlosen Lehrmaterialien liefern Wirtschaftsunternehmen ihre Vorstellung von Ökonomie in die Schulen. Das Materialbuch „Ökonomie und Gesellschaft“, veröffentlicht von der Bundeszentrale für politische Bildung (herausgegeben von Bettina Zurstrassen), gibt auch anderen Vorstellungen Raum. Die Konsequenz: Die Bundesvereinigung der deutschen Arbeitgeberverbände (BDA) beschwerte sich beim Bundesinnenministerium, der Aufsichtsbehörde der Bundeszentrale, die daraufhin das Buch aus dem Programm nahm. Erst nach einem Votum des wissenschaftlichen Beirats der Bundeszentrale ist das Buch wieder erhältlich.

Ist der Weg von der Wirtschaft über die Politik zur Bildung so kurz?

Sind wir auf dem Weg zur „marktfähigen Demokratie“? Wie also soll Wirtschaft gelehrt werden? In GWP (früher „Gegenwartskunde“) finden sich bedeutende Beiträge der didaktischen Diskussion:

Die historische Kontroverse:

Sie beginnt mit einem Plädoyer des damaligen Präsidenten des Deutschen Aktieninstituts:

Rüdiger von Rosen: Wirtschaft in die Schule! Plädoyer für ein Schulfach Ökonomie an allgemein bildenden Schulen **GWP 1-00**

In den Grundlinien ähnlich argumentiert Klaus-Peter Kruber, Mitglied der Deutschen Gesellschaft für ökonomische Bildung:

Klaus-Peter Kruber: Kategoriale Wirtschaftsdidaktik – der Zugang zur ökonomischen Bildung **GWP 3-00**

Die Gegenpositionen vertreten die Herausgeber von „Gegenwartskunde“ (heute: GWP):

Hans-Hermann Hartwich: Kein neues Fach Ökonomie, aber eine modernere Wirtschaftslehre in der schulischen politischen Bildung! **GWP 1-00**

Roland Sturm: Der schöne Schein des Geldes – ist ökonomische Bildung voraussetzungslos? **GWP 4-00**

Sibylle Reinhardt: Ökonomische Bildung für alle – aber wie? Plädoyer für ein integrierendes Fach **GWP 4-00**

Hier eine Auswahl weiterer Texte zur wirtschaftlichen Bildung aus den letzten Jahren aus unterschiedlichen Positionen:

Eva-Maria Walker: Finanzbildung als Teilbereich der ökonomischen Bildung? Plädoyer für eine multidisziplinäre finanzielle Bildung **GWP 4-15**

Reinhold Hedtke: Wissenschaftsorientierung und Kontroversität in der ökonomischen Bildung **GWP 4-15**

Sebastian Fischer, Malte Kleinschmidt, Florian Fischer, Dirk Lange: Was SchülerInnen über Globalisierung denken – Anhaltspunkte für die Gestaltung sozioökonomischer Bildung **GWP 2-15**

Reinhold Hedtke: Sozio-ökonomische Bildung in der sozialwissenschaftlichen Domäne **GWP 4-13**

Tim Engartner: Das Fach „Wirtschaft“ als Fach der Wirtschaft? Einige ausgewählte Aspekte vergangener und gegenwärtiger Debatten **GWP 3-13**

Tim Engartner, Balasundaram Krisanthan: Ökonomische Bildung im sozialwissenschaftlichen Kontext – oder: Aspekte eines Konzepts sozio-ökonomischer Bildung **GWP 2-13**

Thorsten Hippe: Wirtschaft kann man ohne Politik nicht verstehen. Die Integration ökonomischer und politischer Basis-Kategorien zur Analyse der Ursachen makroökonomischer Knappheit **GWP 4-12**

Gerd-Jan Krol, Dirk Loerwald, Christian Müller: Mit Ökonomik lernen! Plädoyer für eine problemorientierte, lerntheoretisch und fachlich fundierte ökonomische Bildung **GWP 2-11**

Thorsten Hippe: Finanzielle Allgemeinbildung: Bürgerliche Institutionenkunde und Tugendlehre oder kritische Analyse eines gesellschaftspolitischen Problems? **GWP 2-10**

Hans Kaminski: Anmerkungen zum „Oldenburger Ansatz ökonomischer Bildung“ **GWP 4-09**

Ingo Pies: Mogeln in der Klausur? – Wirtschaftsethik für die Schule **GWP 2-09**

Reinhold Hedtke: Wirtschaft in die Schule?! Ökonomische Bildung als politisches Projekt **GWP 4-08**

Hans-Hermann Hartwich: Ökonomische versus politische Bildung? – ein sinnloser Konflikt! **GWP 1-02**

Sibylle Reinhardt – die politikdidaktische Klassikerin



Sibylle Reinhardt

„Ich freue mich, dass Sie Spaß am Politik-Unterricht haben“

Ein Streifzug durch das Werk der politikdidaktischen Klassikerin Sibylle Reinhardt

Herausgegeben von
Tilman Grammes und Andreas Petrik

2014. 254 Seiten. Kart.
33,00 € (D), 34,00 € (A)
ISBN 978-3-8474-0627-3

Seit fünf Jahrzehnten reflektiert Sibylle Reinhardt die Praxis politischer Bildung. Diese Werkausgabe sammelt exemplarische sozialwissenschaftliche und fachdidaktische Analysen und ermöglicht eine alternative Einführung in Kernfragen der politischen Bildung und Demokratiepädagogik.

Sibylle Reinhardt ist die erste politikdidaktische Klassikerin!

Jetzt in Ihrer Buchhandlung bestellen oder direkt bei:



Verlag Barbara Budrich
Barbara Budrich Publishers
Stauffenbergstr. 7
51379 Leverkusen-Opladen

Tel +49 (0)2171.344.594
Fax +49 (0)2171.344.693
info@budrich.de

www.budrich-verlag.de